



Flexibilität und Zukunftschancen

Dr. Tanja Wranik

Swiss Center for Affective Sciences
University of Geneva

Tanja.Wranik@pse.unige.ch

➤ Drei Hauptfragen

- Kinderbetreuung
- Flexibilität und Bildung
- Flexibilität und Wirtschaft



Wir hätten gerne...

- mehr und bessere Fachkräfte
- wirtschaftliche Flexibilität und effiziente Marktanpassung
- Bildungschancen
- mehr Kinder
- niedrige Gesundheitskosten
- wenig Armut

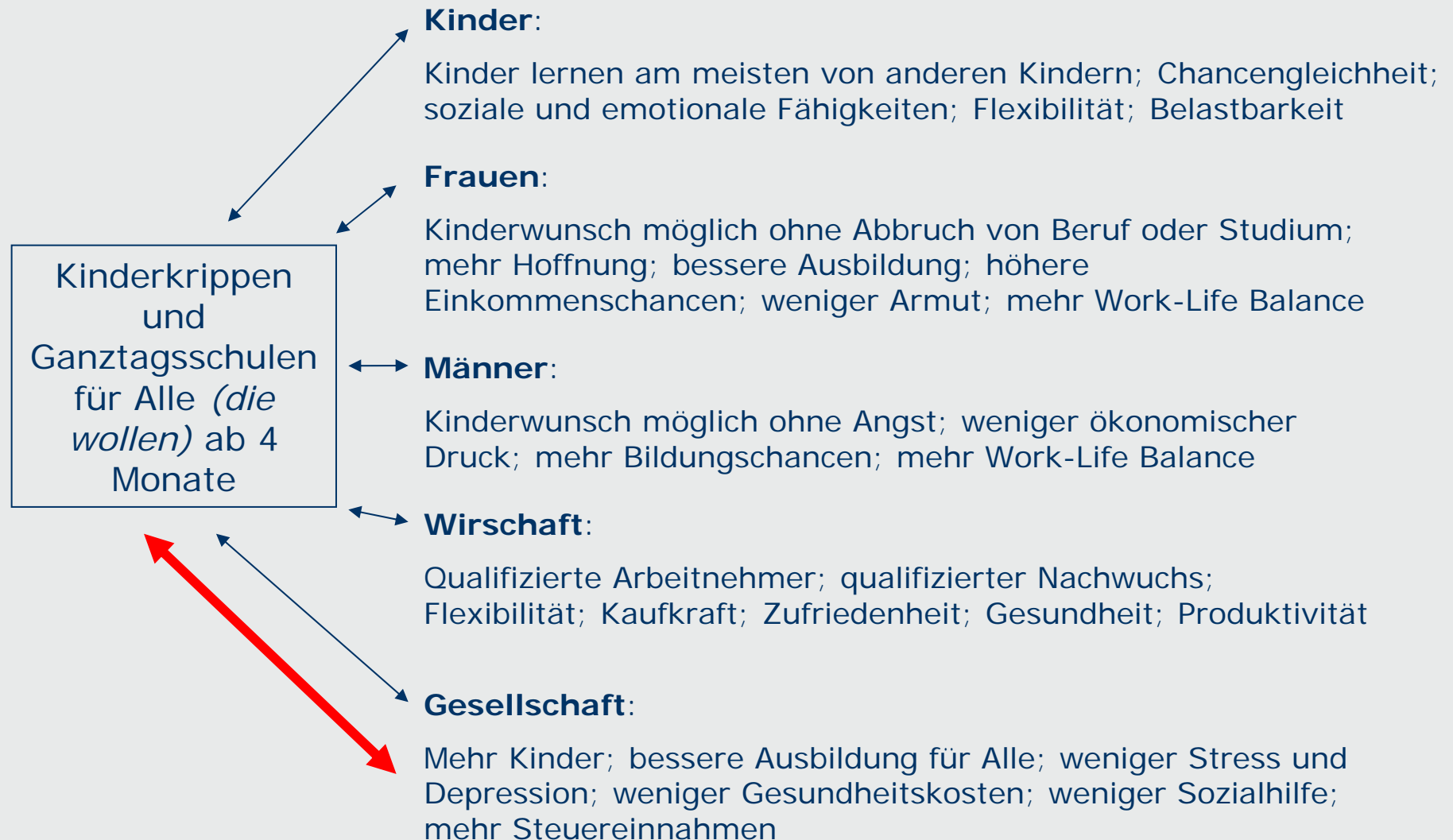


- WHO (2000): Stress und Depression = Top 5 Todesursachen
- WHO (1996)
 - Depression = Verheiratete Frauen mit Kindern
 - Prozac, Zoloft, Paxil oder Wellbutrin...
- EU Studie (2000)
 - Depression für Frauen allgemein zwischen 1980 und 1995 gesunken
 - Höhere Bildung und Erwerbsarbeit
 - Hoffnung und Kontrolle
- Warum Frauen mit Kindern nicht arbeiten (obwohl sie es gerne möchten) (SECO, 2002)
 - Keine Kinderbetreuung; Kosten von Kinderbetreuung = Einkommen

Warum sollten diese Zahlen uns beschäftigen?

- Kinder pro Frau = 1.44 (2006)
- Depressive Mütter
 - Kinder = Depressiv; kognitive, soziale, und emotionale Störungen
- Scheidungen = 52.7 % (2006)
 - Jungen am meisten betroffen (soziale und emotionale Störungen)
- Depression bei Männer steigt auch an
 - Hohe Belastung; wenig Veränderungsmöglichkeiten; Scheidung
- Tradition?
 - Einzelhaushalte = 1,120,900 (2006)
 - Familienhaushalte mit Kindern = 1,059,000 (2006)
- Alleinerziehende Frauen mit Kindern = großes Armutsrisiko
 - 1,610,300 in der Schweiz (2006)
- Frauen die ihre Arbeit mehr als 6-12 Monate unterbrechen
 - (sehr) negative Auswirkungen auf Lohn und Aufstiegsmöglichkeiten

Ist ein grosser Teil der Lösung...



Warum nicht...

Kinderbetreuung (0-18) als langfristige Investition und nicht als kurzfristiger Kostenfaktor

Kosten – Nutzen Analyse ?

Wen müssen wir eigentlich überzeugen?

Ideologische Debatte?



➤ Life-long learning

- Wollen
- Sollen
- Müssen



➤ Wie nützlich soll Bildung sein?

➤ Fachhochschule oder Universität?

➤ Welche Fachrichtungen?

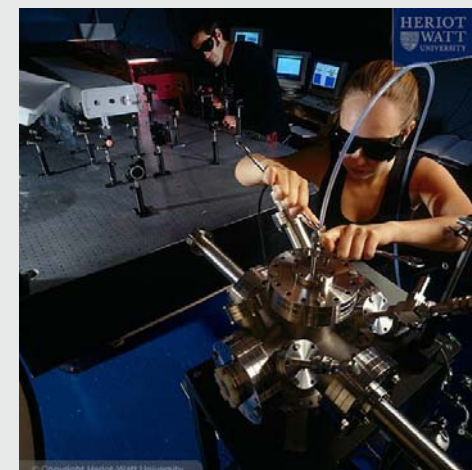
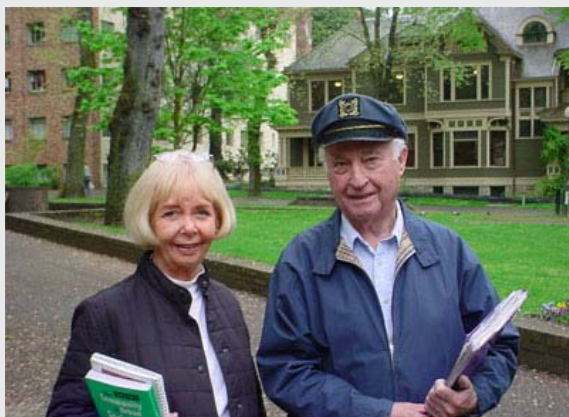


Flexibilität und neue Wirtschaftsmodelle

- Neue Wirtschaftsmodelle
 - 40 Stunden in 4 Tagen
 - 2 x 80%
 - Flexible Arbeitszeiten
 - Home Office
 - Job Sharing

- Warum?
 - Bildung
 - Familie und Privatleben
 - Weniger Stress und Burnout
 - Höhere Motivation und Produktivität







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Tanja Wranik

Tanja.Wranik@pse.unige.ch